

Presseinformation

9. Juni 2015

2. Arbeitstagung der NÖ Juristischen Gesellschaft im Jahr 2015

Univ.-Prof. DDr. Rudolf Leeb referiert zum Thema „Rechtgläubigkeit und Recht“

Am Mittwoch, 10. Juni, findet um 17.30 Uhr die zweite Arbeitstagung der Niederösterreichischen Juristischen Gesellschaft des Jahres 2015 im Betriebszentrum Laubenbachmühle der NÖVOG statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird Univ.-Prof. DDr. Rudolf Leeb, Vorstand des Instituts für Kirchengeschichte an der Universität Wien, zum Thema „Rechtgläubigkeit und Recht. Rechtsträume von Reformation, Gegenreformation und Protestantismus in Österreich bis zum Toleranzpatent 1781“ referieren. Im Anschluss lädt die NÖVOG zu einem Empfang.

Vor Beginn dieser Veranstaltung wird die Möglichkeit zum geführten Besuch der Landesausstellung 2015 „Ötscher:Reich - Die Alpen und wir“ am Standort Laubenbachmühle zum Thema „Die Geschichte der Menschen im Alpenraum“ geboten. Treffpunkt für interessierte Tagungsteilnehmer ist bereits um 16 Uhr. Weiters besteht die Möglichkeit vor der Veranstaltung die Landesausstellung an den Standorten Wienerbruck und Neubruck individuell zu besichtigen.

In der Schriftenreihe der NÖ Juristischen Gesellschaft ist kürzlich ein neues Heft erschienen. Es handelt sich um das Heft 120 von Univ.-Prof. Dr. Alfred J. Noll über „Freiheit der Kunst und/oder Kunst der Freiheit“. Entstanden ist die Schrift aus einem Vortrag heraus, den Noll am 25. März 2015 auf einer Arbeitstagung der NÖ Juristischen Gesellschaft in Baden gehalten hat. Er widmet sich darin unter anderem den Problemen der Kunstfreiheitsauffassungen und dem Thema Kunst und Freiheit nach dem Attentat auf „Charlie Hebdo“.

Nähere Informationen: NÖ Juristische Gesellschaft, e-mail jurges@noel.gv.at, <http://www.noejurges.at/>.